

Darth Works

- beschäert im Schoofstall -

19.12.2013

Charakter	Abkürzung	Akteur
Eisn Kießling	EK	Peter
Elektro Büttner	EB	Robert
Werner	WE	Didi
Fraa vom Eisn Kießling (Lisbeth)	LI	Rosi
Fraa vom Elektro Büttner (Waltraud)	WA	Melly
Maria	MA	Katja
Josef	JO	Fu
Kathol. Bischof (1.Heiliger Dreikönch)	RL	Love
Evang. Pfarrer (2. Heiliger Dreikönich)	EP	Paul
Ministrant	MI	Johanntan
Mitarbeiter vom Jugendamt alias Buntmetalldieb	VB	FU
Bierfee-Engel	BF	Rosi
Rupperich	RU	Leipi
Herbert	HE	Stefan
Inge	IN	Anne
Schäfer	SÄ	Simon
Schaf 1		Didi
Schaf 2		Robert
Schaf 3		Peter
Kaiser Nero	NE	Gitarn-Stefan
Pressefuzzi	PR	Peter
Jutta	JU	Melly
Feuerwehr-Scheff (Wehrleiter)	WL	Didi
Feuerwehrmann 1	F1	Simon?
Feuerwehrmann 2	F2	?
Krankenschwester	KS	Melly
Rups (Erzgebirgler)	RP	Dirk
Michel (Erzgebirgler)		Gitarn-Stefan
Gertrud (Erzgebirglerin)		Melly
Hebamme	HA	Anne

Organisation

ToDo - Liste

Was?	Wann und Wo?	Wer?
Text: Szene Anastasia	Da fehlen noch paar Sätze	Love, Paul, Fu
Text: Szene Brand	Da fehlt noch einiges	fertig
Text: Schluss	Gegenlesen	alle
Lieder Liste Pflegen	16.12.	Stefan D.
Live-Stream vorbereiten Und nicht vergessen auf AUFNAHME zedriken	19.12. Kamera und Stativ vom Peter Ton vom Otto!	Stefan Kunze Martin Peter (Technik)
Plakate aufhänge	10.12, Uni Campus	Peter & Stefan D.
Plakate aufhänge	15.12. 15Uhr Uni Campus Treffpunkt WU5	Peter & Stefan D. & Erik von dor WU5
Flyor vorteiln	16.12. neue Mensa / Alte Mensa	niemand
Flyor vorteiln	17.12. neue Mensa / Alte Mensa	Max + ??
Flyor vorteiln	18.12. neue Mensa / Alte Mensa	Max, Stefan, Anne ??
Flyor vorteiln	19.12. neue Mensa / Alte Mensa	?&? / Peter&Leipi
Probe eins	16.12. Potthoffbau im Hörsaal 19Uhr	Alle
Probe zwei / Liederprobe	17.12. Potthoffbau im Hörsaal 19Uhr	Alle
Probe drei	18.12. Potthoffbau im Hörsaal 19Uhr	Alle
Fete	19.12. Potthoffbau im Hörsaal 16Uhr Generalprobe beginnt 18 UHR	Alle
Fettbemme schmiern	19.12. Potthoff 16Uhr	2x von Katja, 1x Simon, mehr wissen wir ab mittwoch
Technik währnd doar Fet		Stefen K. & Martin (Licht)? & Johnatan
ausnichtorn und schloafm	Bei M&S	Alle

Lieder - Liste

Lied	Wann?	Wer?
Titel O: Orig.Titel (Orig.Interpret)		
Stille Nacht, heilige Nacht	Szene 9	Didi und Dirk
Ich kehre heim	Szene 2	Stefan, Leipi, Dirk
Süßer die Wernes nie klingen	Zugabe	Didi Dirk
Edelstahlsehör	Zugabe	Alle
Ich gehe zu dir, du gehst zu mir	Szene 8	Dirk

Video - Liste

Video, Präsentationen, Musik	Wer?	Fertig?
VIDEO Metro Goldwyn Meyer	Stefan K. auf Peters Platte	Eigentlich ja
VIDEO Warner Bros	Stefan K. auf Peters Platte	Eigentlich ja
VIDEO V41 Century Fox	Stefan K.	ja
VIDEO V41 Intro Darth Works	Stefan D.	fast
VIDEO Intro	Skript Fu (Feuerwehr?) Max schneidet es?	fertig
VIDEO Szeneneinblendungen	Stefan K. Vorlage auf Peters Platte	Jonathan?
VIDEO Pausenvideo	Stefan K. Altes von V39 auf Peters Platte	Stefan?
VIDEO Outro	Stefan D. Schwägerin in Spe Text macht Stefan K. und Leipi	?
PRÄSENTATION Liedtexte	Stefan D??	Jonathan?
VIDEO TEASER V41	Stefan K	fertig
VIDEO Sternsinger in AE	Max?	Wird nüscht?
VIDEO Last Christmas	Stefan K und Leipi	geschnitten
VIDEO FEUERWEHR = Intro?	Max?	fertig
VIDEO Sex Tape muss ins Outro oder kann mit Last Christmas zusammen erscheinen, und dann ins Outro?	Stefan K.	
VIDEO Erkan und Stefan	Melly	
Musiken / Geräusche:		
Outro Lied		
Bixmann de Bix blabbt zu	Jonathan	fertig
Bixmann Home Edition	Jonathan	fertig
Ministranten Kauf	Jonathan	Fertig

Requisiten - Liste

Requisite	Verantwortlicher
3 x Kittelschürzen (WA, LI, MA)	Rosi, Melly, Katja
Käsestangen	
3 x Schooffell (2x weiß, 1x schwarz)	1xweiß Peter, der rest?
für de Feiorwehr:	
Tröte (Schalmei)	Max
oder Handsirene zum Kurbeln	
Blaulicht	Max
Jacke(n)	3xMax
Helm(e)	Aus Req (Moped helme)
Eigene Kostüme	Jeder selbst kümmern
Goldene Dachrinne	Love
Weihrauchschwenker(laterne) - Jonathan	Jonathan
Kamera – FU	FU
Rotes Licht – FU	FU
Bademantel für Rupperich – Stefan D.	Stefan D.
Spanische Wand	Robert
Baustrahler	Stefan

Programm

- ▼ **Licht aus**
- ▶ **VIDEO Metro Goldwyn Meyer abspielen**
- ▶ **VIDEO Warner Bros. abspielen**
- ▶ **VIDEO V41 Century Fox abspielen**
- ▶ **VIDEO Intro V41 abspielen**

1. Szene: Beim Bischof

Akteure: RL, JO, EK, EB,

- ▶ **Szeneneinblendung Szene 1 abspielen**

▲ **Licht an**

[Dor kathol. Priester (RL aka Reverend Lovejoy) stett allaa in seiner übelst prunkvollen Residenz und studiert sei Reed fürs Krippenspiel ei ## von draun hört mor Geräusche von Bauarbeiten]

RL: MONOLOG[2-3 hochdeutsche Worte bis JO reinkommt]

[Josef dor Zimmermoa (JO) kimmt zur Tür rei ## unterbricht ne Bischof]

JO: Hier, nüscht für ungut, Hochwürden. Ich bräucht emoll e Unterschrift, weeng dor Lieferung für ihr'n klaan Aabau. [zählt auf] Also, Edelholz-Dachsparrn, Kaschmir-Dämmung, e halbe Million eloxierte Nägel - alles kumme.

RL: [prüft die Liste ## wird stutzig ## zeigt auf de List] Woss issn des dora?

JO: Dachlatten.

RL: Und woss für welche?!

JO: Fichten-Dachlatten.

RL: Eben! ... [regt sich auf] Iesch wollt mahagoni oder diegholz ham und kah scheiß randficht! Itze mach dass de fort kimmst und breng des in ordnung! Aber weng fix!

[JO geht ab ## RL setzt seinen Monolog fort]

RL: [hochdeutsches gebrabbel, wieder ner 2-3 Worte]

[EK kimmt zur Tür rei ## RL erschrickt sich]

EK: Meister! Ihr habt nett zufällig noch irgendwu e Ersatz-Diamantblatt für mei Seech hier rimlieng? Meins is lang wiodor stumpf.

RL: [zeigt beiläufig nach hinten] nu klar. iesch hou direkt noch zweee dou hinten lihng!

EK: [trottet hie. Guckt.] hä? ne und wu sei die itze?

RL: Mann! Sieh iesch vllt aus als wenn iesch dorahne hinne diamantblätter firre seech hätt? Mach diesch naus itze, iesch brauch e moll weng ruh!

[EK geht ab ## RL setzt seinen Monolog fort]

RL: [hochdeutsches gebrabbel, wieder nur 2-3 Worte]

[EB kimmt zur Tür rei ## RL is entnervt]

EB: Gieß dich, Hochwürden! Loss Dich nett störn, ich müsst hier bloß emoll fix des Kraftstrom kabel durchführn. [trommelt e Vorlängerungskabel ab]

RL: Ne sadd ihr bleed oder woss!? Habt ihr alle weng nüscht ze daa, odor woss?

EB: Nah eher anners rim. Dank Deiner klaan Residenzenerweiterung do draun ham mir von frieh bis ummst ze daa! Des is lang ball wie "Arbeiten".

RL: [genervt] Desserweng misst ihr doch aber net echal hier reigelatscht kumme! Neja wennde lange moll do bist, kaste mor wensten glei mei 25-watt birr drinne derer nachttischlamp wechseln.

EB: [entsetzt] 25 Watt?! Wisst Du mich vorarschen?! Des sei ja grad emoll 0,000025 Giga-Watt?! Des langt ja nett emoll zim Hamster-Reanimiern!
.. Also mit settn Klaazeich gib ich mich fei nett oo. .. [guckt nauf de Uhr]
Außordem is itze Feieroomd! Iech muss nein RiHo und mich um mei eichne Birr' kümmern.

RL: ne schenn dank ah... ihr kummt alle zam noch nei dr hell...

[EB geht ab ## RL setzt seinen Monolog fort]

RL: [hochdeutsches gebrabbel]

▼ **Licht aus**

2. Szene: Im RiHo

Akteure: WE, LI, WA, EK, EB, MA, JO

► **Szeneneinblendung Szene 2 abspielen**

▲ **Licht an**

[Lisbeth und Waltraud sitzen zu zweet am Tisch im RiHo. Werner steht am Treesen.]

LI+WA: Gieß Diech Werner

WA: Gieß diech Lisbeth, Gieß diech Waltraud

WA: Werner, bring uns ner erst emol zwee Wein!

LI: Mior aah! Un a noch zwee Schnaps dazu!

[Werner bringt Wein und Schnaps...Weibor trinken, schauen begeistert die Flasche an.]

LI: Soch emol Waltraud, ham die e neies Design?

WA: Haa, die sei abor Praktisch...???

Beide: Stößchen!!!

WA: Lisbeth! Wasst du eigentlich warum mir heit ner ze zweet sei?

LI: Na weil de Hannelore net kumme is.

WA: [ironisch] Haaa! ... Abor WARUM is die heit net do?!

LI: Wass nett. Zum tschechischen Kittelschürzen Ausverkauf heit driem Graslitz is se aa lang net mit komme.

WA: Also iich ho ja gehert, dass dor Farmklaus in dor Tombola gewonne hott.

LI: Woss? Dora .. die Kreizfahrt??

WA: Und dor Neidörfen ihr Maadle die woss ne Schneidor sei Gung is hott orzählt, dass dor Farmklaus sich die Dooch bei ihr im Loodn en neie Pullover kaafn wollt!

LI: Abor der hott doch seit 40 Goar immor den selben Mickey Mouse Pullover aa.

WA: [verschwörerisch] DES is ja DES...

LI: Du maanst also, die zwee'e machen itze auf'm Mittelmeer rim, und uns lossn se hier hocken?

WA: W! [schnippisch, zickig...] Naja....Mir warn in letzter Zeit ja eh nimmer gut genuch für die!

LI: Zum Dorf-Balvier wollt de Hannelore aa nimmer miitgieh! Ner noch zim Promi-Friseur nei dor Stadt-Gallerie!

WA: Und letztens wu mior Hutzen gange sei, do hatt se Strass-Staanle auf ihrer Kittelschürz!

LI: [entrüstet...] Wie wenn DIE des schenor machen dät!

[Schütteln mitn Kpof und trinken einen Schluck...]

[de Kolleng komme neis RiHo gestürmt und sei entsetzt, dass Dorham kaa Essen aufm Tisch steht!]

EK: Socht emol woss fällt eich eigentlich ei!?

EB: Den ganzen Dooch ploong mir uns auf dere Baustell vom Bischoff...

EK: ... dann kimmste ham und nüscht ze keie aufm Tisch!

EB: ... de Filtschuh kalt!

EK: ... und is Bior noch dunnten Kellor!

EB: Ja socht ner emoll: ze woss ham mir eich denn eichentlich??!

WA: Ach seid ruhig! Ihr meckert doch eh immer ner rim, dass eich unner Essen net schmeckt!

LI: Genau, un außerdem war hier bim Werner heit großes Käsestangen Buffet....

WA: Jaaaaa - da konnten mor überall mal naa beißen...

EB: Dass die Weibor egal an die Kässtangen draa rimknabbern müssn.

LI: [zweideutig] Also normalerweis' hosst Du do eichentlich nüscht dorgeeng...

WE: Tja, emende sei de Käsestange bei eich dorham einfach nett groß genug?

WA: Werner du Schlawiener!!!

WE: Aber Spaß und Käsestangen bei Seite....Wo is'n dor Farmklaus? Der is immerhin e Drittel von meim virtuellen Umsatz.

EB: Wass nett. Emende is der pleite. Der hott sich doch mit sei'm Zschitzscheriegie total verspekuliert.

EK: [lacht] Der hott ja immernoch ne ganz'n Keller voll, mit demm Zeich.

WE: [entsetzt] Pleite?? Aber wer sell'n dann dem seine ganzen Deckel bezohn?? [holt unterm Tresen nen riesigen Stapel Bierdeckel vor]

EK: Ihr liecht alle falsch! ... De Wahrheit is: ne FK sein Pullover hotts zerrupft.

WE: Den schenn Mickey Mouse Pullover?

EK: Haa! .. Der is halt aafach mit'm "Wachstum" nimmor hinterherkomme. [macht ne ausladende Handbewegung] ... Und denntweeng sei dor FK und de Hannelore nieborn Westen gefahrn, um en neie ze kaufen.

WA: Wasn? Niebor Hof??

EK: NEE nach Paris!

EB: Sooch bloß, der lässt sich höchstpersönlich vom Lagerfelds Karl bei dor Micky Maus im Disneyland sein neie Pullover stricken!

LI: Iech soochs doch: der hott in dor Tombola gewonne!

[Joseph kommt rei]

WE: Guck aa! Do kimmt ja mei Ersatz für'n Farmklaus. ... Joseph, gries Dich! .. Hock Dich ner hie. Woss mechstn ham?

EB: Iech det dir e Bier empfehn...

EK: Und 'n Kirsch!

WA: Jooseph .. Du siehst aber fertich aus. Woss is'n los?

EB: [verärgert] Mensch! Itze loh ne doch erscht emoll hie setzn. Du siehst doch, dass der völich unterhopft is.

WA: Na na na!! Bie moll lieber weng guut ze mir, sinnst kasste dei Schmiech heit Nacht fei zammgeklappt lossn!

LI: [ruhig und verständnisvoll zu Joseph...] Erzähl ner emol. ..

JO: [erschöpft und irgendwie bissl psycho] Die Schuftereie auf dor Baustell vom Bischof! .. Und dann immer die Extrawürscht: Ich maan: Elfenbaa! Habt ihr moll geseh, wie krumm des is? ... Mor freecht sich eh, wie die dodormiet laafn könne!

EB: [ungläubig] Du maanst ... die "Elfen" ??

LI: Also iech bezweifel ja, dass die echte Elfen finden, die des mit sich machen lossn.

JO: [irgendwie abwesend] Wasste: su e schiene schiefe Randficht .. die schneidste auf .. hosste en wunderbaren Dachsparrn! ... [ahmt mitm Arm nach nach] Spitzdach .. Schleppepdach ..

EK: [zu den anderen] Sau! Der is aber hallweech naus!

JO: Und aus die gaaanz schiefen Fichten machste halt e Flachdach...

WA: Leit! Ich glaab, mir müssen moll eweng is Thema wechseln. De Arbeit scheint unnern Zimmomoa doch gar ze arch mietzenemme.

LI: Neja, emende sollt'n mor aa alle langsam emoll miet ham machen? Ihr wisst ja: morgen is Volkszählung!

EB: Bi ner gut, Liesbeth. Des is doch kaa große Sach. Mir Vogtländer sei doch eh ball alle in Rodewisch geborn. Do fahrn mor fix nunter, machn zwee Kreizle, fertig.

EK: Kimmste miet, Joseph? Morgen Nachmittag zur Volkszählung?

JO: [kleinlaut] Jeder muss dorthie, wu er geborn is. Iech muss nach Stollberg.

WA: Stollberg im Vuuchtland?

JO: [genervt] Naa, verdammt. Nett "Stollberg im Vuuchtland". Ich muss niebor, iebor de Berch, durch de finstern Täler ... bis nach Stollberg.

EK: [ausgelassen] Ha ha! Dor Joseph is e Schacht!

EB: Und iech dacht immer, Du wärest e ganz normaler Mensch.

LI: Woss wirdn da mit deem Kind? Wird des dann gar kaa richtichor Vogtländer?

WA: Itze hört nermoll auf. Der arme Kerl!

JO: Des is nett mei Kind.

WE: Na aber, des is doch DEI Fraa, die den Ranzen draa hat??

JO: Jaa, scho. Aber sie socht, des könnt "technisch" eichtlich iebohaupt nett sei!

EB: ... emende isse aafach bloß aufgange??

[JO guckt ne EB drohend aa]

EK: Dann is des Balg also von jemand annorsch...

JO: [fragend, verärgert] Wie maanstn des?

EK: [simbeliort] Neja. Du bist ja itze aa nimmor dor Jüngste...

[gett drohend auf EK zu ## de WA geht dorzwischen]

WA: Iech bi sichor, dor Josef is noch gut genug dorbei - untenrim. .. Obwohl or lang sue alt is!

JO: [entrüstet] Iech bie ieborhaupt noch nett alt!! .. ABER: Wenn IECH des nett war ... vielleicht steckt dann ja aanor von Eich in dere Sach miet drinne?? [will scho wieder auf EK/EB losgehen]

WE: Also, an Deiner Stell, tät iech die Alte verlassn. Die verarscht Dich doch ner!

LI: [zu Josef] Iech bi sichor, ne Josef sei Fraa is eichtlich e ganz e Gute.

[Maria stürmt rei]

MA: Josef! Iech glaab es hackt! Bist Du lang wiedor in dor Kneip?! .. Ob Du dich villeicht emoll hamm scherst?? Du bleede sau

WE: Ja ja: E biese Fraa is ehm dor beste Zaun imms Haus!

▼ Licht aus

► **Liedtexteinblendung „Ich kehr heit ei“**

► **Spot an auf Sängor**

Lied: Iech kehr heit ei!

Iech gieh nein Wirtshaus heit des muss mal sei
Ho Stress auf Arbeit de Alte die dreht frei
Iech ho genuch vo der ganzen Schererei
Iech kehr heit ei, des muss mol sei

Komm na ne Stammstisch sitz abor allaa
Bie iech dor aanzsche mit su or bießen fra
Kloppt anz vo hinten na de Schulter na
bist net allaa, mit su or fra

Do kimmt de Wirtsfraa die hat zwee grüße hum
lehnt sich fier de Brist die hats ball naus geschuhm
Schenk uns ner mal zwe'e drei'e ei
Des muss heit sei, des lafft heit nei

Su sitzen mir lang drei vier Stunden da
ka kaum noch reden vorsteh ner noch blabla
Sau zitts mir itze meine Grauben nei
glabb iech muss gleich mal richtig spein

Schlepp miech vom Topp zur Wirtsstub wieder nei
pack mei Gack zam des hat fier heit gereicht
Soch zinn Bossn haut fei alle nei
Komm morng um drei, wieder vorbei

▼ **Spot aus**

▲ **Licht an**

MA: Guck, itze machen sich a noch wildfremde Leit über uns lustig, findest du des in Ordnung?!

JO: Findst DU des in Ordnung, dass Du mir von aan Dooch aufn annorn weis machst, dass de schwangor bist?!

MA: Meeensch...do war ich doch lang im 8. Monat, des hätt Dir emende aa moll selbor auffalln kenne!!

MA: Maanst du ebbor ich steck mir e Kissen unter mei Kittelschürz?!

JO: Naja zuzetraue wär dors, damit de morgn nett bis Stollberg laatschen musst, sondern dich troong lassen kasst.

MA: Wie wenn du mich jemals huchgekricht hättest, du halbe Portion!

EK: Un ewos anners hot er anscheinend dann aa nett selbor huchkricht....

[Kolleeng un Weibor kichern...]

JO: Wasste ! Du bist hier ja schließlich aa is "Opfer"! ... Gaaanz unschuldig un jungfräulich biste ummst neis Bett gange. Und gaaanz unschuldig aber irgendwie gar nimmer jungfräulich biste frieh wieder aufgewacht.

MA: Na du warst's auf jeden Fall nett! An dei Bierfahne dett iech mich scho erinnern!

EB: Also Joseph, des dett ich mir fei net gefalln loon!

MA: Ach moralische Unterstützung brauchste aa noch, damit du dich net deiner Verantwortung stelln musst!

JO: Sau! Itze ho ich's aber soot! .. Dor Werner hott völlig Recht: Iech hätt lang längst de Hack raushulln selln!

WE: Des ho ich doch gar nett gesoggt?

JO: Du hältst dich raus! .. Mir langts itze auf jeden Fall! .. Such' dor en annern Bleeden, den de e bissl verarschen kasst! ... Iech hau itze ab und genieß mei Leem!

[Joseph verschwindet wütend ausm RiHo mit Bier. Maria bleibt ratlos zurück.]

MA: [perplex, kanns nicht glauben]

EB: [zu WA] Mensch do dorgeng sei unnere Streiterein ja harmlos.

LI: [ängstlich zu EK] Duuu, Eise Kießling ... Du krichst aber kaa so komische Midlife-Crisis wie dor Joseph, oder?? .. Wenn ich fei moll wieder weng abnemme soll, brauchstes bloß soong.

WA: [zum EB] ...und wenn iech moll wieder weng an deiner Käs'stang ..

[Maria fängt fürchterlich an zu heulen.]

LI: Beim Wernes! Ach du scheiße!

WA: Des wird scho wieder.... [tröstend.]

[Maria heult immer lauter...]

EK: Sau, die is ja lauter als mei Kreisseech.

EB: Naja aber Schuld isse eigentlich selbor.

[Maria heult immer lauter...]

LI: Seht ihr was ihr da agerichtet habt?!

WE: [zu Maria] Mechst du e Bier aufs Haus?

[Maria hört aprubt mit dem Geheule auf.]

MA: Ja gerne! Prost!

WA: Abor du kasst doch in deem Zustand nischt trinken!!

MA: Och klar, e waschechter Vuchtländer kricht sei Wernes lang im Mutterleib!

LI: Na iich wass fei net... [kopfschüttelnd]

EK: Ach Lisbeth, des muss die gute Fraa selbor wissen.

[Maria schnappt sich auf aamoll ihr Gack oder so und stürmt Richtung Ausgang]

MA: Des gett so nett. Ich muss den suung!

[LI und WA wolln se aufhalten]

LI: Maria! Itze mach kaan Mist! Do draun sei minus dreißig Grad!

WA: Und ieborhaupt. Wu wisste den denn suung itze im finstern?

MA: Nach Stollberg. Der macht bestimmt nach Stollberg! .. Der muss doch zur Volkszählung. ... Do find ich ne bestimmt!

[MA reißt sich los und geht ab]

EB: Du, Eisen Kießling, welln mor nett liebor ze mir nei de Werkstatt machen? Des wird mor alles eweng ze "emotional".

EK: Hosst Du e paar Flaschen neem de Heizung gestellt, damit se nett gar so kalt sei?

EB: Freilich.

EK: Na dann mach mor fix niebor, komm!

WA: MOMENT!

LI: Ihr kennt die arme Fraa doch net einfach allaa durch die Kält laatschn loon.

WA: Wenn ihr des macht, dann.... [drohend]

EB: Dann wos...?

WA und LI: Dann gibbs ner noch alkoholfreies Bier bei uns dorham!

EK: Ach du scheiße, komm Elektro Büttner. Mir müssn dere Kreisseech hintorher!

EB: Maria!! Halt auf! Mir kumme miet!

[gehen ab]

▼ **Licht aus**

▶ **Liedtexteinblendung „Ich kehr heit ei“**

▶ **Spot an auf Sängor**

He - Ho

Hey! Ho! Hey! Ho!

Iech versuch doch recht ze daa,

dorbei bie iech ner ä Maa,

Iech will doch net von Dir weg,

´s hat gedauert bis iechs check,

will net von Dir weg

Also bleib bei mir Schatzi, denn ze Dir ziehts mich doch hie.
Iech was net was sonst geschieht,
außer iech schreib Dir ä Lied,
...schreib Dir ä Lied

Refrain:

Iech geheer ze Dir,
zu geheerst ze mir,
für alle Doach
Iech geheer ze Dir,
zu geheerst ze mir,
für alle Zeit,
Hey!
Ho!
Hey!

Iech denk der is nicht für Diech,
und da mach iech kaane Liech,
nimm ne Bus nach Reimtengrie,
wo iech lang am warten bie,
dumm um de Häuser zieh,
diech an jedem Fenster stehn sieh

Und dann bist Du da und strahlst
und iech nehm Dich nei de Arm,
und dann sei mir zamm,
wie schee, denn

Refrain

▼ **Spot aus**

3. Szene: Wiedor beim Bischoff

Akteure: RL, EP, MI, VB ???

▶ **Szeneneinblendung Szene 3 abspielen**

▲ **Licht an**

[RL allaa in seiner Residenz ## Ministrant (MI) kimmt unauffällig zur Tür rei ## schwenkt Weihrauch ## RL bemerkt ne erst nett ## erst, als er den Weihrauch schnuppert]

RL: [verärgert] Oooorrr, Sau! Friedrich! Muss des itze sei?

MI: [verschüchtert] Na aber sie ham doch gesagt: "als Ministrant musste mir ah ab und zu mal ein wedeln kenne!" ... Des warn ihre worte!

RL: [schnuppert und zieht e Fress ## verärgert] Aber doch net sue! ... Und ieborhaupt stinkt, des Zeich!! Is des wieder des Crottendorfer Gelump?! Pfui Deibl! ... Woss iss'n mit unnerm "Guutn Zeich"?

MI: [immer kleinlauter ## zannt ball] Des is alle.

RL: [wütend] Nu leck mich fett!! Muss iesch denn alles selber machen?!

[MI weint und will zur Tür nausrennen]

RL: [versöhnlicher] Ach ge, Friedrich???. Itze zann doch nett. Bleib ner do. [MI verängsticht und unsicher]. Itze, loss mor dess mit demm bleedn Weihrauch. Kumm! Knie diesch do moll weng hie und eisch zeich dir noch e moll woss iesch mit dem wedeln gemahnt ho.

[EP platzt aufgereecht zur Tür rei]

EP: Bischof Lovejoy! Hey Bischof!

RL: [überrascht] DER IS NER GESTOLPERT UND IESCH WOLLT NE HELFEN!!! Iesch mahn: woss wisstn du hier? Also Almosen gibbs hier fei kaane, dass des klar is!

EP: Iech bi Pfarrer. Von dor Konkurrenz, suezesong!

RL: Konkurrenz?? .. Ach, Du maanst die poopliche evangelische Schießbuud von Geengiebor?? .. Des is doch kaa Konkurrenz!

EP: Die "Schießbuud" is weenichstens e RICHTICHE Kirch!

RL: Woss sell'n des haaßn?! Guck dou: e kreiz dra dr deck, kerzenleichter und bunte fenster mit strichmännle drauf. Eindeutich e kirch!

EP: und Marmorfußboden...

RL: freilich!

EP: und e Altar aus purem Gold...

RL: Neja nu wer hat der kah, ge.

EP: [in Rage] ...und e Alabaster-Teppich? Und e Lustschaukel? Und e Schankanlage aus Obsidian??? Woss hot'n e Zapfhoa in dor Kirch ze suung??!

RL: [verärgert] Ne ner weil du dich mit dere hundehitt dou driebm zefrieden gibbst muss iesch des ja net ah. Mr muss sich ja ah weng wolhfiehln drham! Und net uubedingt mit suerm lumpensack rim renne wie Du.

EP: E aufrecht Gläubiger braucht kaa teire Verkleidung. ... Beim Herrgott gibbs kaan Dress-Code!

RL: Naa. Aber nei's SAX kimmste in dem Aufzuuch fei nett!

EP: Und DU kimmst in DEM Aufzuuch NIE neis Paradies!

RL: Ich denk "Beim Herrgott gibbs kaan Dress-Code"??

EP: Demut und eweng innere Einkehr! Des is, woss Dir fehlt!
RL: Woss iesch brauch is e grosserer nordfliechel mit Sauna und Veranda.
EP: Irngdewann kimmste noch nei dr hell lovejoy!
RL: Wenichstens grie iesch net lang mit 30 rheuma wie DU drihm in deiner Dackelgaraasch. ... Und genau dou kaste diesch ah glei widdr hie verziehe!
EP: Dess tät ich ja gern, aber des gett leioder nett.
RL: Warum denn nett?
EP: Hastes wieder net zamschloung hern?? ... Unner guuter Herrgott hott uns e Zaang geschickt!! .. Do draun is e iebelst hellor Stern am Himml aufgange! ... Lovejoy!! .. De Prophezeiung! Mir müssn sofort los und dem hintorher!
RL: Du maanst, sue wie im Krippenspiel?
EP: Es is sue weit! Ne Vuuchtland is heit dor neie Messias geborn!!
RL: Naus dor Kält? Itze? Du bist woll olber!? Mach dich fort!
EP: Und wenn ich dir sooch, dass do draun lang de ganze Zeit irchend so e Tschech an deiner goldnen Dachrinn rimfriemelt?

[Love stürmt naus ## kommt wiedser rei und zerzt VB hinter sich her ## der hat nen Fotoapparat umgehängt und de goldne Dachrinn in dor Hand]

RL: Des hosste dir so gedacht, du Sauhund! Mir mein schess glänziches Buntmetall mausen...
EP: Gold is gar kaa Buntmetall.
VB: Ich nix Sauhund. Ich Tourist. .. Hab ich gemacht Bilder von die schääne Kirche.
[EP nimmt VB die Kamera ab und guckt sich de Fotos aa]
RL: Ja ja, "Tourist"! .. Und woss is des doraane? [reißt ihm de Dachrinn aus dor Hand]
VB: Ahh .. Nevím .. ist Souveniir.
EP: [zu RL] Ja do guck her. .. Sooch emoll, Lovejoy .. Bist des nett Du doraane auf dem Bild? .. Und wer isn der klaane Gung? .. Und woss genau machstn Du do mit demm..??
[reißt ne EP de Kamera aus dor Hand und guckt selber]
RL: Des?? .. Ähh .. des gett dich moll ieborhaupt nüscht aa!
[VB zieht sei Trainingsgack aus ## drunter hatter en Aazuuch]
VB: Haha! .. Iech bie ieborhaupt kaa Tschech! Des war alles ner Tarnung! Iech bie in Wahrheit "undercover"-Sachbearbeiter vom Jugendamt driem Plaue!
EP: [schadenfroh] Itze Lovejoy getts dor naas Schlawitt! Ho ich dorsch nett gesocht, dass Du nei de Hell kimmst?!
RL: Pah!! ... Des Denkst aber aa ner Du! .. WEIL ... MEI Kirch geheert ne Vatikan, un desserweeng gilt hierne hinne is spezielle Kirchrecht...
EP: [fragend] Stimmt des?
VB: [nickt] Haa.

RL: [triumphierend] ... un desserweeng gett mei klaanor Friedrich is Plausche Jugendamt ieborhaupt nüscht aa.

VB: DES .. is zwar völich richtich .. ABOR aa völich eechaal, WEIL ...
[holt e großes goldnes Kreuz aus seiner Gack raus] ... des war bloß mei Tarnung von dor Tarnung!! .. In Wahrheit kumm iech direkt vom heiligen Stuhl!

EP: Vom Abbort?

VB: Nee Mensch! Aus Rom! .. De oberste vatikanische Finanzbehörde schickt mich, weil's bei dor Erweiterung von demm Bischofssitzes dora a ze "Kosten-Unregelmäßigkeiten" kumme sei sell.

EP: Dann welln Sie weeng dere Sach mit demm Ministrant goar nischt unternemme??

VB: Ge haa! .. Mit demm Kinnerzeich geem mir uns in Rom nett oo. Do wern mor ja nett fertich.

RL: [wird plötzlich kleinlaut] Kosten-Uurechlmäßigkeiten? .. Nah nah... nah!
Des ka net sei! Also genau genomme sei die kosten zegar sehr regelmäsich.

VB: Sie kame also monatlich nie über 5mio goldtaler?

RL: Woss ner fimfe!? Iesch mahn... nah nah. Iesch doch net.

VB: Ich wer mir des itze jedenfalls mal genauer aaguckn

EP: Der Altar is aus massivm Gold!

RL: [beschwichtigend] Des is e ganz gewöhnliches Standard-Modell.

VB: Und die Schankanlaach aus Obsidian?

EP: Damit or sich zusaufn kaa!

RL: Nee des is fir de kirchgänger! Quasi e klaane vorschau aufs paradies.

VB: E Zapfhoa?? Im Paradies?

RL: Ne well mers hoffen!

EP: Iesch sachs ja: Blasphemie!

VB: Vor allem is des ze viel Prunk und zu viel investiertes Geld! Sie komme besser direkt mit mir nach Rom zur Inquisition... Ich mein' natürlich zur Investitionskommission.

RL: Wie? Woss? Nah des get net. Iesch hou nämlich grad dem Pfaffn dora a erzählt, dass mir dem stern do draun folng missn, weil ne vuechtland dr neie Heiland geborn wird.

EP: Des hou doch iesch dir erzählt du alter lumich!

RL: Des dut ieberhaupt gar nischt zur sach. .. Vielleicht reedn mor do aafach e annorsch Moll, gelle. ... So und itze miss mr ah. Alsu tudelu.

EP: Messias! Mir kumme!

[gehen ab]

▼ Licht aus

4. Szene: Maria bei Herbert & Inge

Akteure: HE, IN, JU, EB, MA

► **Szeneneinblendung Szene 4 abspielen**

▲ **Licht an**

[Herbert und Inge kommen vom Schlittenfahren wieder zu hause an. Herbert kommt als erster ins Haus und zieht sich aus. Er geht jedoch ganz normal ohne Stock.]

HE: Des war herrlich! Itze wass iech was iech is ganze Jahr vormisst ho. [HE schaut sich um] Ach die alte brauch wiedor ewig, do kaa iech ja eig fix aans singe!

▼ **Licht aus**

► **Spot an auf Sängor**

► **Liedtexteinblendung „Schlietnfahrn“**

Wenn is winter is un kalt
und dor schnee is lang gefalln
da hol ich meinen schlieten raus
und dann gett des lus, mach iech naus dor weißen pracht
de huus ner halb aagezuung
mitn schlieten unnerm arm
und nem glühwein der hält warm
stampf iech durch in huchen schnee
bie su lang net mehr gefahrn
ja iech frei miech richtig drauf
fahr su gern, doch davor, gitts berchauf

Hol in schlieten raus
ja komm lass uns rodeln gieh
hol in schlietn und mach naus
pack diech richtig schie warm ei
trink en gliehwein vielleicht aa drei
und dann stürz dich in berch dinge nei!

wenn is winter is un kalt
un schnee richtig runner knallt
bie iech lang längst unnerwegs

bie fast aufm berch
wo de kinner lang ze werch
dor schnee langt mior na de knie
un dann komm iech uben aa
nimmt mein glihwein un setz aa
ohne denn wärsner halb su schie
mach mei fläschl zu stecks ei
nimm in schlietn bie bereit
setz miech nauf stoß miech oh unsgitt berch ei!

Hol in schlieten raus
ja komm lass uns rodeln gieh
hol in schlietn und mach naus
pack diech richtig schie warm ei
trink en glihwein vielleicht aa drei
und dann stürz dich in berch dinge nei!

Hol in schlieten raus
ja komm lass uns rodeln gieh
hol in schlietn und mach naus
pack diech richtig schie warm ei
trink en glihwein vielleicht aa drei
und dann stürz dich in berch dinge nei!

Un dann komm iech uben nauf
nemm mei fläschl und sperrs auf
un de welt fängt sich aa ze drehn

▼ **Spot aus**

▲ **Licht an**

HE: Wo blabbste ner wieder Inge?

IN: [IN noch hinter der Bühne man kann sie nicht sehn und sagt von weitem erschöpft] Iech komm doch scho!

HE: Was dahlst denn du wieder rimm.

IN: [Während dieses Satzes erscheint IN auf der Bühne] Ha ich dahl... ich musst denn Schlietn nei ne Keller bringe net du!

HE: Du wasst doch des iech net e su kaa weyng dor Hifft undn Knie!

IN: Und be mior tut nüscht weh?!

HE: Des kasste net vorgleing! Aber is Schlietnfahrn war wieder herrlich oder!?

IN: [Bisschen sauer] Und dann glei wieder ohlenken...

HE: Uhm dor Ohspann dinge nei, dann links, und dann rechts.... eimannfrei!

IN: Und dann nei dor Ficht.

HE: Weil du wieder hinten drauf rimm gezappelt hast wie sue...

IN: Naa, weils be dir eachal de Dräht zamm haut wenn de auf demm Ding sitz! Du bist kaane 20 mehr!

HE: Iech war friehor Formel 1 Schlietn-Vogtlandmeister!

IN: Fang net lang wieder do dormiet aa!

HE: Aber....

IN: Naa, mir missen itze mal federsch komme. Heit omd kommt de ganze Vorwandtschaft und mior hamm noch in haufen ze dah!

HE: Ne, dann mach luus... vo allaa werd nischt Inge.

IN: [geht auf HE zu und schlägt auf ihn ein und es klopft dabei an der Tür]

IN: Alm... de Jutta!

HE: Ehm... is Enkele!

IN: Mior wollten doch noch Plätzle zamm backen bevor bevor alle komme. [IN macht die Tür auf]

JU: Hallo Oma [Umarmung] hallo Opa. [JU riecht] socht mal, des irecht hier aber vorbrannt. Habt ihr lang ohne mieh aagefange und habt de Plätzle im Ufen vorgessen?

IN: Quatsch, des sei in Op seine Fieß. Siehste, iech riech des scho garnet mehr. [Zu HE] Mach naus itze wasch dior de Fieß... und nimm ja in Fleck!

HE: Nein Washkeller wär iech sowieso glei gange, aber net weng ne waschen.

[HE geht von der Bühne und IN und JU gehen hinter den Tisch, wo sie anfangen die Plätzle zu machen]

JU: Wer kimmt denn heit omd alles Oma?

IN: Dor Onkle Werner aus Klingethol mit seinor Fraa. .. De Meinels Gisela aus Zwote, der Ihr Maa erst kürzlich vorstorm is. Die kennste doch ne?

[JU kennt sie natürlich nicht, schüttelt mit dem Kopf, aber Inge erzählt weiter]

Ne klar! Vom Mauerseecher de Schwester, der frieher als or klaa war eachal bim Trommersch Klaus na de Hausmauer gepinkelt hat. Kennst du scho!

Se hat sich aber scho wieder hallwech gefange, ner mitn Eikaafen is weng schlecht, weil ner ihr Maa in Führerschein hatte, und de Kinner aa net hier wuhne....

JU: Ich wollt doch ner wissen wer alles kommt!

IN: Achja, dann noch dor Wapplers Olaf mit seiner Fraa vo dor Hammerbrick und de Gernuts Marianne mit Ma vo Dannberch.

JU: Ne aller Welt. Die rammeln siech doch gegenseitig de Köpp nei!

IN: Wieso des denn?

JU: Guck ner mal wo die alle herkomme! Die kenne siech doch auf in Dued net ausstieh. Die kasste fei nett nebennanner setzen!

IN: Da hab iech ieberhappt net draa gedacht! Nu Mensch ich ho doch itze alle eigeloden, do kaa ich doch niemanden mehr ausloden.

JU: Ne da müss mor des anners machen. Stichwort: "Prävention".

IN: Was für ne Pension?

JU: Nee, net Pension, Prävention....vorbeung! [JU überlegt] Messer genne garnet, gabeln komme weg und de löffel aah. Do kenne se sich net abstechen und ah net dued schlag. [Besteck vom Tisch]

IN: Solln die dann mit de Finger essen?

JU: Naa, mir holn ausm Stall in Futtertrooch, do kenne se direkt mitn gesicht eidaung.

IN: Klingt gut, bei dr Marianne dät iech des ja gern mal sehn wolln

JU: Prävention Oma, Prävention!

IN: Genau Pension.

[Herbert kommt wieder auf die Bühne. JU will gerade Teig naschen und HE haut ihr nauf de Finger]

HE: Na, erscht nochort.

[Es klopft an der Tür]

JU: Des sei se doch net scho etwa oder?

IN: Des wär weng arch frieh.

HE: Mach ner mal auf Inge! [IN schaut HE böse an]

HE: De Hift...[IN geht los. HE steckt Finger in den Teig. Dann Ju...]

JU: Iech mach scho auf!

[JU geht die Tür auf machen. HE und IN werkeln weiter herum]

IN: [gibt HE einen Schlag] Iech haas ganz genau gesehn

[Maria und EB Stehen total durchgefroren vor der Tür]

JU: Wer seid ne ihr?

MA: Iech bie de Maria und des is dor Elektrobüttner...eischentlich hattn mer ah noch in eisenkiessling dorbei abor der is irgendwo nei de schneewehe gefallen und neja weils bior eh alle war...

JU: [ganz fürsorglich] Is scho gut kommt ner emol rei, ihr seid ja ganz durchgefrohn.

[Gehen zu HE und IN in die Stube. HE und IN schauen ganz verdutzt.]

HE: Mensch du kasst doch net einfach ganz wildfremme Leit miet rei bringe!

JU: Aber Opa die warn doch kurz vor ne dorfriern gewehn!

IN: Is scho gut Maadel! [Schaut HE böse an.]

EB: [MA und EB Schauen ganz bemitleidenswert.] Die Maria hier is schwanger und muss e Kind zor Welt bringe! Draußen würden mior dorfriern. Mior suchen doch ner in Platz zum schlafen heit omd.

[HE, IN und JU schauen sich ganz traurig an. HE ergreift das Wort]

HE: [verständnisvoller Blick] Ihr Lieben...
[nimmt Bier und trinkt, setzt ab und wischt sich den Mund ab]
Des isses Lehm! Mior fresst ihr auf jeden Fall de Ganz net weg.

IN: Itze bie ner mal gut Herbert!. Mior kenne se doch nein Stall lassen.

JU: Ja genau Opa, da is nämlich aa schiener warmer Kuhdung.

HE: Ha iech lass die nei mein Stall.... de Kuh muss heit Nacht noch kalm, da kaa iech die net aa noch gar gebraung!

JU: Aber Opa.....

IN: Herbert is is dor 24.! Dann kenne mior ihne wenigstens jeden e warmes Bier geben und ne Möglichkeit siech aufzewärme! [HE schaut misstrauisch] Tus mir ze liebe!

HE: Mei Bierach...gut... miorweng... aber wenn de Fieß wieder warm sei und is Bier alle dann genne se glei wieder!

MA: Ihr seid zu Gütig!

IN: Kommt mir genne neis Nebenzimmer, da kennt ihr eich de Fiss am Feier aufwärme und Jutta du kannst is Bier derdeweil warm stelln

[JU stellt noch schnell zwei Bierkrüge hin und dann gehen alle außer HE von der Bühne. HE schaut sich um, und säuft das Bier aus.]

HE: Euja... ganz schieh warm die Brieh... aber zählt nüscht... sonst sonst genne die heit gar nimmer [HE säuft is Bier aus, 2x 0,33l!!]. Alle kommen wieder rein]

EB: [nimmt leere flasch in de hand]Unner Bier!

HE: Iech konnt nischt machn. Iech has ner noch im Augenwinkel geseh.

MA: Wer denn? Was denn?

HE: De Gemeine vogtländische Bierfliech! Des isse riessiger Brummer, stinkt wie die Sau und und wenn de net hie guckst, seift se dir is bier weg! Die hats ner aufs Bier abgesehn.

JU: Aber wo soll ner die herkomme sei?

HE: Die hausen meistens im Waschkeller, weils da schie kiehl und feucht is und is Bier dort gelagert wird.

EB: Aber des war doch ne unner Bier!

[Herbert geht hin greift ? Auf die Schulter und tut betroffen]

HE: Ja iech wass scho.... [Gemütsumschwung zu Heiterkeit] aber de Fiss sei ja itze warm und is Bier is leider Gottes leer, do kennt ihr aa lus machen.

[HE dreht sich um geht und sagt im Weggehen]

HE: Wenn ihr mich sucht ich bin im Waschkeller!

[JU und IN schaffen MA und EB Raus und alle verlassen die Bühne]

▼ **Licht aus**

▶ **Video abspielen: Bixxmann De Bix blabbt zu**

▲ **Licht an**

▶ **Pausenvideo abspielen (15 Minuten Pause!)**

▼ **Licht aus**

5. Szene: Josef beim Schäfer

Akteure: RL, EP, JO, SÄ, BF, RU, Schafe (Peter, Robert, Didi) ???

▶ **Szeneneinblendung Szene 5 abspielen**

▲ **Licht an**

EP: Woss mich noch weng verwirrt: mir müssten eigentlich ze dritt sei.

RL: Hä? Wieso denn itze ze dritt?

EP: Ja hosst Du des dicke Buch ieborhaupt aa moll gelesen??

RL: Gelesen? Mor kennt mahne iesch hous geschriem mei guter!

EP: Nu weeng dor Vorsehung. Mir müssten eigentlich drei Könige sei.

RL: Also wenn ieborhaupt, dann bin iesch ja woll dor aanzsche heiliche Dreikönig hier.

EP: Und iech bin dei Gefolge oder woss?

[Josef kommt dorzu]

JO: Allerwelt! Ich dacht, iech laatsch hier ganz allaa durch de Finster?

EP: [begeistert] Finster? Des is doch glöckle hell heit Nacht. Weeng dem Stern!

JO: Ja leck mich fett. Dor Bischoff. Woss machstn DU do haun? Also .. Woss machstn du HAUN? .. Wu mir dir doch sue enn schenn neie Palast gebaut ham??

RL: [abfällig] Mir renne demm bleedn Stern hintorher.

EP: Der "bleede" Stern führt uns zim neie vuuchtländischen Heiland!

JO: [skeptisch] DER is aber nett emende aus Undorgöltzsch abgehau, oder..? ... Neja, eechaal. Wenn ihr nüscht dorgeeng habt, laatsch ich e stück mit eich miit.

EP: Wisst Du aa zim neie Heiland?

JO: Is mir wurscht. Hauptsach weg von dere Alten. .. Emoll e Bier habtor nett zufällig dorbei?

[Treffen auf den Schäfer]

RL: [erfreut] Dor erste normale mensch auf denn iesch heit treff! ... odor zemindest sowas ähnliches.

EP: Bist Du e Scheefor?

SÄ: [Kopf schüttelnd] Nee, iech bi Schülerlotse. .. Määänsch! Freilich bi ich e Schäfer. Aber mir bevorzugen neiordings die Berufsbezeichnung "Sheep-Manager"! .. Und ihr seid de zwee lustichn Dreie, odor woss?

EP: [vorlaut] Mir sei de drei heilichen keniche ausm morgenland.

RL: Also eigentlich bie iesch dr heiliche dreikönich und des sei zwee clowns die mr kah ruh lounh...

JO: [zum Schäfer] Auf jeden Fall folgen mir drei dortraa demm Stern.

[Schafe blöken wie Sau! ## Schäfer versucht se zu beruhigen.]

SÄ: [zu den Schafen] Pschschtscht!
[zu JO] Nett e sue laut! ..

JO: Entschuldigung! .. [flüstert] .. Mir welln zum neie Heilan d und folgen denntweeng dem Stern.

[Schafe blöken ## Schäfer beruhigt sie]

SÄ: Ihr seid doch bleed! .. Habt ihr eich den "ES-TE-E-ER-EN" moll richtich aageguckt? .. Der führt nett zum Messias sondern goodweg nach Plaue zur Brauerei von dem Bior, dessen Name nett genannt wern darf!

EP: Du maanst "Sternquell"?

[Schafe blöken wie Sau ## Schäfer beruhigt sie]

SÄ: Herrschaftszeiten! Ihr dürft des Wort nett aussprechen!! ... Des sei kaane normalen Schafe! Des sei Wernesgrienor Hopfen-Schnucken! E ganz besondere, alte Rasse! Die braung fast kaa Futtor aber saufn zwee drei Kästen Wernes am Dooch!

RL: Des scheint mr aber e teire aagelengit ze sei. Ka iesch mir dou ah wedde irngdewu hulln?

SÄ: Neja, reich wirste do dormiet nett. .. [schwärmend] Aber des Flaasch, sooch ich eich! Des Flaasch!! .. Woss bessers gibbs gar nett!

JO: Des is praktisch von Aafang aa in Bier eigeleecht...

SÄ: Ganz genau! ... Neja, aber die Viecher sei halt aarch sensibel. Die reagiern total empfindlich wenn se is falsche Bier krieng, oder den falschen Name aa bloß heern!

EP: [verzweifelt] Na allmächt! Do war ja alles immesinnst! Woss selln denn mir itzte machen, wenn des gar nett dor richtiche Stern is??

[Schafe blöken]

[Rosi werd reigetroong ## Windspiel oder msowas in dor Hand ## bissl Getaa]

BF: Fürchtet euch nicht, denn ich verkündige euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteil werden soll:

[Rupperich Platz rein und macht Radau ## Geht zum Publikum, pöbelt weng rum ## droht Rute an etc.]

BF: Mensch Rupperich, iech ka so ned arbeitn! Scher dich itze her. Was solln ner die annern denken. Du machst widdor de ganze Show zer Sau! Bie itze e moal gut und kumm ze mir her.

[Rupperich kommt zur Ruhe]

BF: Also noch e moal von vorn! „Fürchtet euch nicht, denn ich verkündige euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteil werden soll: Heute wird euch in der Stadt Däevids s der Retter geboren; er ist der Messias, der Herr.

EP: Sett orsch! Ho ichs eich nett gesocht!

BF: Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, in eine Fahne eingewickelt, das in einer Krippe liegt.

RL: Sau die rupprich hat itze lang e ganz schiene fahne... Aber du mahnst sicher nei e windel gewickelt.

BF: [zu Love] Du hosst mich scho richtig verstanden, Klugscheißer!
[zu allen] Verherrlicht isses Wernes in der Höhe und auf dr Erd is der Friede bei de Leit.

EP: Halleluja! Halleluja!

RL: Hier nischt fir ungut klaane, aber die pappnous hier mahnt dodrzu braung mir en stern.

[beim Wort "Stern" fange die Schafe wieder ah ze blöken ## Schäfer versucht se ze beruhigen]

BF: Ze woss brauchtn ihr den? Iech ho eich doch grad gesoggt, wu ihr hie müsst?

EP: [energisch und bissl psycho] Ja weeng dor Prophezeiung! Des muss alles ganz genau so sei, wie in dor Prophezeiung!! .. Sinnsts passt's nett!!

BF: Ja mein Gott, ihr Nervensägen, meinetwegen. Do habbtor en Stern!

[Schafe blöken! ## am Bühnenrand wird irgendwie e großer Papp-Todesstern zur Deck hochgezoong oder so]

RL: Dischdsch komischer stern. Ze mehr hots woll nimmer gelangt hä?

EP: [begeistert und bissl psycho] Itze passt alles! .. Kummt mir müssn zum Messias!

JO: Moooooment, Sportsfreund! .. Dess gett scho glei los. Aber vorher machen mir erschtmoll fix auf orn Sprung nundor de Brauerei und tunne e schienes kaltes Stern...

[Schafe blöken!]

RL: ... und tunne erste moll schei ahns malzen! Wird ah langsam moll widdr zeit, mr will ja net nei gottes ungnade falln. So und itze weng fix iesch hou durscht. Außerdem senne mir uns ja dann eh widdr bi dem halbschliereden stern am horizont. Also machts ner schie gut.

[Schafe blöken wie Sau! ## Schäfer versucht se zu beruhigen. ## bewegen sich auch Richtung Bühnenausgang]

BF: [erschöpft] Aller welt. Sei die allezam nervich. Wird Zeit, dass mir waddor kumme. ... [zu RU] Rupperich, mei Guudor? Wie siehtsn aus? Bist Du soweit fertich mitm Bestroofn und Aaplärn?

RU: Also so en großen Haufen ugezuenge Rotzleffl wie dora is mor scho lang nimmor undor mei Rute kumme!

BF: [intressiert] Sooch emoll, wenn Du jemanden ne Hintern versohlst ... wie isn des eichtlich sue..?

RU: Na kumm ner her mei Guute! Des wer' ich dor scho moll zeing, wie des esue is!

[gehen ab]

▼ **Licht aus**

▶ **Video abspielen Bixxmann Homeedition**

6. Szene: Maria in dor Hutznstuub

Akteure: MI, RP, GE, MA, EB, für Lieder + Fu,

▶ **Szeneneinblendung Szene 6 abspielen**

▲ **Licht an**

[Lied "Hutzenmarsch" wird gesunge ## ohne Beamer]

Lied: Hutznmarsch

Sänger: Dirk + Fu

Ne alte aarzgebirgsche Sitt', des is das Hutzngieh,
Und was e Arzgebirger is, den ziehts do orntlich hie.
Do sitzt gemütlich schii beisamm egal ob gruuß ob klaa,
Bei so enn Hutznoomd ihr Leit is alles off de Baa.

Do kimmt dor Gust mit seinor Minn, de Blachschmidt Roll, de Neibort Spinn,
is lange Hemm, dor Gackorhaa, dor Kallich Daaf, de Bicklich Fraa.

Do ward gesunge und gelacht und aa e Lurk dorbei gemacht.
Ja suu e Hutznoomd is schii, drim gitt ner hii jaa hii.

De Maad, die sitzn immedim und klippln Bortn roo.
Es ward net viel vordient dorbei, is fällt kaa Reichtum oo.
De Bossn machen aa ihrn Lattsch, orzähln von Liib und Rei.
Vorliebt guckt jedor aa sei Maad, mecht glicklich mit ihr sei.

Do lacht dor Gust mit seinor Minn, de Blachschmidt Roll, de Neibort Spinn,
is lange Hemm, dor Gackorhaa, dor Kallich Daaf, de Bicklich Fraa.
Do ward gesunge und gelacht und aa e Lurk dorbei gemacht.
Ja suu e Hutznoomd is schii, drim gitt ner hii jaa hii.

GE: Mensch Rupps des haste aber racht schie gesunge!

RP: Ne ha ner racht schenn Dank mei Maad! Und du hoost wieder racht schiene Deckle
roogekleppelt.

GE: Des mach iech fier mei Lahm gern.

[Der Michl kommt mit dazu und bringt ein Eichhörchen mit]

MI: Guck emul Rupp ich ha e Aacherle gefange fier heit umd.

GE: Michl des haste aber schie gemacht!

RP: Hängs ner glei emul zimm ausdörn iebem Uufn!

GE: Wie warschn erscht emuul mitn guuden Lauter Gold?

MI: Ne da Sach iech net naa.

[MA schenkt Schnaps aus und alle trinken zusammen. Danach klopft
es und Maria und ?]

RP: Michl is hut geklupft, gieh ner mul hie!

[Michl macht auf]

MA: Grießt eich. Draun is arch kalt. Mir däten uns kurz weng aufwärme welln!

GE: Nu Glick auf! Klar kimmt ner rei!

MI: Was machtn ihr du Daun bi dem Sauwatter?

EB: Was hat or gesaacht?

GE: Unner Michl hat ewang in staarkn Akzent.

RP: Was der maant is: Was ihr do daun bei dem Sauwatter macht?

MA: Mir ham uns weng vordaa.

MI: Wu bistn du haar?

RP: Der maant: Wu bistn du haar?

MA: Mir kumme ausm Vuchtland.

MI: Wo wisstn du hie?

RP: Or maant: Wu wisstn du hie?

EB: Mir missen nach Stollberch, dor Maria ihrn Moa widder finne.

GE: Bis nach Stollberg? Des schafft ihr heit fei nimmer, der Waag is viel ze weit. ... Wellt ihr net aa Nacht hier be uns bleim?

RP: Ihr kennt aa miet bei uns aassn!

MI: Mir ham aa Neinerlaa gekocht.

MA und ?: des klingt aber gut.

MI: Vom Aacherle!

MA: Was hat or gesoocht?

GE: Ne Neinerlaa. .. Vom Aacherle.

RP: Guck ner mal her wus mei Fraa alles guuts gekocht hoot! Eigeleechte Aacherle Fieß, Aacherlekuddeln, Aacherleschwanzsupp....

GE: Dann hammer Aacherle Ripple, Aacherle Fleischsalat, Acherle in Aspik, Aacherle Hawai.

RP: Aacherle Bockwurscht, Saures Aecherle, Gepökelttes Aacherle, Aacherle Jalapeno

GE: Un hinnerher flambiertes Aacherle Kompott!

MI: Aber iech griech is Aacherle Aach!

RP: [verärgert] Du hattst doch letztes Gahr scho is Aacherle Aach.

GE: Is Aach grieng natürlich diesess Gaar unnere Gäste!

[MA und EB schauen schon während dem Gespräch ganz angewiedert und gehen jetzt langsam rückwärts zum Ausgang]

MA: Ach wisstor su arch kalt is dess garnet draun.

EB: Un su richtig Hunger hamm mir aa net.

MA: Und iech ho aa noch e Käsestang dorbei.

MA und EB: Aber habt ner schenn Dank, machts gut!

[MA und EB verlassen die Bühne ## RU ruft Ihnen nach]

RP: Wollt ihr wenigsten aans fier unterwaags?

GE: Kuumische Leit! Aber vorm Assn kanntet ihr zwaa mir ja fix noch aans singe!

RP: Do haste Racht mei klaans Aacherle.

[Heilg-Obnd-Lied wird gesunge ## ohne Beamer]

Lied: Heilig-Oomd-Lied

Sänger: Dir + Fu + alle

Heit is dor heilge Oomd ihr Leit, kummt rei mir gießn Blei,

Loob laaf geschwind zur Annelies! Die sull bei Zeitn rei!

Tra-ra-tirallala, Tra-ra-tirallala

Trallala, Tirallala, Tirallallallallaa

▼ Licht aus

7. Szene: Stadtbrand

Akteure: WL, PR,JO, FW1, FW2, Nero,RL, EP

▲ **Licht an**

▶ **Szeneneinblendung Szene 7 abspielen**

[RL, EP, JO sei von ihrem Brauereibesuch zurück ## RL getts eimannfrei ## EP und vor allem JO ham en schlimmen Kater]

RL: Mensch woss is denn mit eich loos?

RL: [zu EP] Vor allem mit Dir! Du hosst doch ieborhaupt nüscht gesoffn.

EP: Oja. E ganzes 0.33er Alkoholfreies. .. Radler.

RL: Du wisst e Pfaff sei? Verträgst Du aa kaan Messwein? ... Nimm dor halt emoll e Beispiel am Zimmomoa! Der hott ganz schie hie gelangt. Mein lieber Mann

EP: Der hott ja aa emotionale Probleme.

RL: Soach emoal, brennt des emende hior?

▶ **VIDEO Stadtbrand abspielen (Dauerschleife bis Szenenende)**

[2 Feuerwehrlaute kommen rein mit Blaulicht und Martinshorn und 2-3 Eimer, machen Eimerkette, immer abwechselnd,nachsetzend]

WL: Ich ho EICH scho mal gesoacht ior misst die Eimor grad halten. Sue wie ihr die waador gebt verschüttet ior de hälfte. Am Ende ham mer nischt mehr ze löschn weils alles verbrannt is.

FW1 : Solang is Anastasias net erwischt wird

FW2 : Und koa Bior verschütt wird.

WL : Nu habtor ahh widor recht. Welln mor erstemoal eh Biorpause machen? Ich maan..nischt löscht ne Brand schneller...?

PR: Ich stehe hier gerade am Rande des dunklen Erzgebirges, wo es heute jedoch hell ist, denn direkt hinter mir befindet sich das brennende Limbach-Oberfrohna. Neben mir steht der Wehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr des Ortes, Herr Müller. Herr Müller, wie können sie die momentane Situation beschreiben?

WL: Also ja, also die Situation....äh...haben wir undor voller Kontrolle. Mir ham die Ausbreitung der Feuer, äh, der Flammen auf die umliegenden Wohnhäuser verringert, äh, verhindert. Der Gefahrenbereich wurde durch unnere Einsatzkräfte weitläufig abgesperrt. Also die Stroßen zum Beispiel sei neizu zu und rauszu ah zu.- Also zum jetzigen Zeitpunkt geht kaanerlei fortlaafende Gefahr vom Feuer aus.

PR: Kam es denn zur Verletzung von Personen?

WL: Durch unsere Einsatzkräfte wurde zum Zeitpunkt der Brandentstehung schnell nach Personen im Brandobjekt gesucht, es worden aber kaane gefunden und deswegen sei mir zum jetzigen Zeitpunkt keinerlei Personenschäden bekannt. Gott sei dank!
Aber e alde Frah hat gemaant das ihr Hamstor Hannes noch im Käfig im Erdgeschoss eigeschlossen is weswegen mior dann mitm Angriffstrupp unter Einsatz von sogenannten Atemschutzgeräten nei des Haus nei sei und die Viecher erfolgreich gerettet ham.[dreht sich zu seinen leuten um] Los, waddor getts

[Nero kommt rei gerannt, gett aufn Wehrleitot los,]

Nero:Aufheern, aufheern.

PR: [zu Nero] Guter Mann, was is denn miet ihnen los? Getts ihn gut Herr

Nero:Nero!

PR: Sie senne so schwarz aus, ham Sie miet dem Brand emende was ze daa?

Nero:Des is doch alles scheiße, des wird nie was. Ich ho seit Urzeiten ne Schallplatt von meim Op mitm Steichermarsch, die wollt ich mior scho längst emoal duplizieren. Und dann ging die scheiße los.

PR: Na wie dupliziert wern?

Nero:Do gibts so e neimodisches zeich fior Schalplatten... des nennt sich brenne. Und des ho ich versucht. Ich ho gedacht ich ziend die aafach ah und dann komme da quasi 2 neie Platten, wie dor Phönix aus dr Asche.

PR: Und des hat net geklappt?

Nero: Was iech noch net, des Programm hat ja grad erst gestartet. Es brennt ja noch...

Aber jedes Mal wenn iech des Mach kimmt ja de Feuerwehr und stoppt des Programm unerwartet, und der Datenträger wird jedes mal gelöscht. Des war itze de letzt Platt die ich hatte, des muss klappen.

PR: Ham se des etwa scho öfters gemacht?

Nero:Ho..ne erst no iechs auf arbeit probiert, also in schneidenbach, auf dr mülldeponie,, und dann beim Kolleg drim Tannebergsthal, beim Sport Albert, 3 moal ho iechs dortn probiert, und 3 moal ham die gelöscht. Und zeletzt itze die Doach am Sonndich erst in Reingbach. Und itze, itze geh iech auf nummor sichor, itze ho ich de ganze stadt aageziendt

JO: Maria, Maria, habt ihr de Maria gesehn? So e klaane schwangere? Naa? Du ah net?

MA: [ausm OFF] Ahhhhhhhhh

JO: Maria ich komme!!! [rennt raus]

EP: Och do hinten siehts recht hell aus,

▼ Licht aus

8. Szene: Schluss im Stall

Akteure: MA, JO, EB, WE, RL, PF, RU, SÄ, Hebamme, Krankenschwester ???

Dann kommen alle Beteiligten nach

► **Szeneneinblendung Szene 8 abspielen**

▲ **Licht an**

[MA kommt mit EB rein, Ma schreit lang eweng rim]

EB: Ach komm do driebm brennts do kenne mer net hiegehn, lass uns hior in die Scheune gehen. Vllt ham mers dort sichor warm.

MA: Ach Mann, glaabstes, letztes goar war des viel scheener.

EB: Wieso was war denn letztes Goar?

▼ **Licht aus**

► **Video abspielen Last Christmas**

▲ **Licht an**

EB: Itze lech dich hier ner erstemol schnell hiie....So wie du aussiehst kimmt des Balg glei.

Ma: Ach du Scheiße....Hilf mir!

EB: lich kaa do a nischt machen..... [Joseph kommt hastig auf die Bühne] Hier, du musst uns helfen!!

JO: Ach Maria mei Gute, endlich ho iich dich wieder gefunne. Es tut mir soooo leid! Itze wass ich endlich wos ich an dir hat. Un des mit dem Kind, des vorzei ich dir a, iich glaub dir scho, dass du mich net betro.....

MA: [extrem wütend un a eweng erschöpft] Itze halt die Gusch, iich muss hier e Kind zur Welt bringe!

[Könige tauchen auf.]

EP: Sau wos is denn des hier für e Plächerei?!

RL: Des klingt ja, wie wenn se mal wiodor e echt greierliche Hex verbrenne!

Jo: Ihr müsst uns helfen, ihr müsst uns helfen! [verzweifelt]

[Könige gehen hin, schauen, gehen angewiedert wieder ein Stück zurück, abfällige Handbewegung]

RL: lech greif do net na, na den Weiborzeich.

EP: lech a net, do mach ich mir meine Händ net dreckig.

RL: Außerdem, des kaa doch gar net su schlimm sei, die soll net so rum lamediern.

[Schäfer kommen rei, die 3 Schaafe trinken Bier un fallen in Ohnmacht wenn se Maria sehen ## Schäfer macht das nix aus.]

SÄ: Itze streng dich ner emol eweng aa, meine Wernesgründer Hopfen-schnuggen machen des zwee mal im Gahr!

MA: [zornig] Ich soll mich e bissel ahstrenge??? Des is wie Ziechelstaascheißen! ...
QUER!!! Biie ich denn hier ner von Dilletanten umgeben?!

[Rupperich un Bierengel kommen an. RU lallt un die BF stolziert bissel rum un wedelt mit ihren Stab]

JO: Bitte, ihr seit doch su e Art Superhelden. Ihr misst meiner Fraa helfen.

RU: Iech hat a emol e Fraa, abor die hot mich vorloon, weil die ehm gemein is!

BF: [streichelt un tröstet RU] Is guut! Un iich kaa dir a net helfen, die Sauerrei krich ich nie wiedor von meine Fliichel roh! [bissel angewiedert]

JO: Abor beim heiligen Wernes, es muss doch jemand gehm, der meinor Fraa helfen kaaa...?!

[Hebamme kommt mit ihrer Schwester auf die Bühne]

HA: Mensch hoo iichs mir doch gedacht. Hier kalbt lang wiedor aaans [guckt Maria nochmal richtig an] Och nee, des is ja gar kaa Kuh!

MA: Bitte, ich halts bal nimmer aus!

HA: Nu komm, ich biie zwar auf Tiere spezialisiert, abor des wird scho!

[nimmt die Wand mit Stoff un stellt die vor de Maria, damit ner noch der Oberkörper raus ## Guckt ## HA werkelt bissel an dor Maria rum.]

SÄ: Hier nimm mein Schäferstaab, kastes raus haakeln.

MA: Naa Naa!

RL: Un wenn mors anners rim machen, un es beim Mund raus holn?

MA: Ich stopf dir glei dei blasphemische Gusch!!!

[ALLE kommen aus die Bühne (EK, Feuerwehrleute, Herbert...)]

WL: Un wenn mor in Schlauh na leng un Unnerdruck erzeung, damit rausflutscht? Ich ho ahh in Spreizor mit!! [Stolz], [und dann verwzweifelt] Abor de Hydraulik is doch noch gar net erfunden! Wos machen mor da?

HA: Itze hert ner emol auf, do hilft alles nischt! Dammschnitt!

MA: Naa Naa Naaaaa!!!! Des lass ich net mir mir machen!!!

JO: Scheiße der Sex wird nie wieder wie friehor sei... [völlig enttäuscht]

BF: Abor ihr hattet doch noch nie, soweit ich des wass...?

[Ruperich geht jetzt zu Maria]

RU: [besoffen, torkelnd] Itze losst mich emol hier naa.

[RU geht hinter die weiße Wand, kommt wieder raus]

RU: Allmecht dor ganze Mantel is vorsaut! Un ich ho kann Wechselmantel miiet. Wie soll ich denn die Geschenke dann noch ausliefern?!!

HA: Schwester, können Sie erst emol die Sauerrei weg wischen?! Schwester stützen sie sich auf den Bauch, und jetzt Maria, Pressen!! [kurze Pause]

[KS stützt sich ab. HA greift das Seil hinter Schattenwand]

HA: Hior mir müssen alle kräftig ziehen!

MA: [stöhnend, verzweifelt] Wenn des Kind net e mal e Heiland wird, dann wass
iech ah net.

[ziehen alle an dem Seil, viel Kraftaufwand. Alle fallen bissel
um, wens raus kommt. Stefan wirft an der Schnur Kind hoch Anne
muss es fangen]

HA: [verkündet] Es is e Gung worn!

[HA hält die Puppe hoch ## Lied von König der Löwen wird
eingespielt ## Hebamme übergibt Puppe in Bierfahne
eingewickelt an Maria.]

Alle: Unnor Heiland! Unnor Heiland is geborn!!!

[Alle verneigen sich, beten das Kind an. Freuen sich.]

RL: [BI verlässt die Bühne] Des is mir ze bleed. Iich bie dor eigentliche Heiland....

BF: [Segnet des Kind mit dem Weihnier (Bier oder Wasser in ner
Schale)]

Im Namen des heiligen Wernes taufe ich dich auf den Namen...äh...welchen
eigentlich...?

JO: [rumdruchsend] Iech det Kevin oder Justin schee finden

MA: [entrüstet] Naa, des passt net... Bierengel komm emol her....

[MA büspert BF etwas ins Ohr]

BF: Im Namen des heiligen Wernes taufe ich dich auf den Namen TASSILO!!

▼ **Licht aus**

▶ **Spot an auf Sängor**

▶ **Liedtexteinblendung „Stilles Land, Scheenes Vuuchtland“**

LIED: Stille Nacht Heilige Nacht:

Stilles Land, Scheenes Vuuchtland
s'Kind des schläft, de Ziech die blächt
aber de Flasch Wernes wird alle gemacht
jeder Humpen wird niedergemacht
Sauft eich de Birne heit zuuu
Sauft eich de Birne heit zuuu

Stilles Land, Scheenes Vuuchtland
Gottes Sohn, Landrat Lenk
ooh er ist ein Riesengeschenk

jaaa sein wirken nimmt niemals ein End
nehmt noch nen Schnaps dorzu
nehmt noch nen Schnaps dorzu

Stilles Land, scheenes Vuuchtland
des der Welt Bier gebracht
aus den Schleusen von Hopfen und Malz
rinnt es mit Wonne in den Hals
De Fete is bald geschicht
bis zum wiedersehnnnn

▼ **Spot aus**

▲ **Licht an**

KS: HALT! Hier is noch ewos übrig gebliem! Dor Mutterkuung!
[Richtiger Kuchen wird weggebracht.]

KS: [ins Publikum] Will jemand e Stück?

▼ **Licht aus**

ENDE (ab hior komme de Zugabm)

1. Zugabe

▶ **Liedtexteinblendung „Süßer die Wernes nie klingen“**

▶ **Spot an auf Sängor**

Süßer die Wernis nie klingen,
Als zu der Abendzeit,
´S ist als ob Braukessel klingen,
Wieder von Hopfen und Malz,
Wie sie gezapfet schon tausendfach,
Wie sie gezapfet schon tausendfach,
Seit 1436 eine Legende entsteht.

Und wenn die Wernis dann klingen,
Gleich sie der Vogtländer hört,
Tut sich zur Kneipe hin schwingen,

Eilet zur Theke geschwind.
Segnet den Kasten die Flasche das Fass
Segnet den Kasten die Flasche das Fass
Seit 1436 eine Legende entsteht.

Klinget mit herzhaftem Rülpse,
Über die Täler dahin,
Das sie es hören doch alle,
Seliges Wernesgrün!
Alle dann rülpsen aus vollem Hals,
Alle dann rülpsen aus vollem Hals,
Seit 1436 eine Legende entsteht.

▼ **Spot aus**

▼ **Licht aus**

▶ **Video Outro abspielen**

[kurze Aasoach, dass de Fet vorbei is und dass de Leit itze ganz dringend niebor neis KNM machen müssen.]

▲ **Saal-Licht an**

▶ **Liedtexteinblendung „Edelstahlseihor“**

▶ **Spot an auf Sängor**

Meine Mam macht gern en Salat,
Do is gut, wemmor en Seihor hat.
E gudor is zwar eweng teior,
Doch iech schenk meinor Mam en Edelstahl-Seihor.

Ref.

Iech schenk meinor Mam en Edelstahl-Seihor,
Der gett für Spaghetti, und der gett aa für Eior,
Und für Birn, Birn, Birn
Gettor aa, dor Seihor,
Dor Edelstahl-Seihor.

Ja, und aa e gude Brie
Macht mitn Seihor net viel Mieh.
Und für de Kliess zum Weihnachtsgeior
Brauchste aa en Edelstahl-Seihor.

Ref.

Iech schenk meinor Mam en Edelstahl-Seihor,
Der gett für Spaghetti, und der gett aa für Eior,
Und für Birn, Birn, Birn
Gettor aa, dor Seihor,
Dor Edelstahl-Seihor.

► **Liedtexteinblendung „Wernesgrienor“**

► **Spot an auf Sängor**

Jeden Doach, träum ich dorvon,
Von meinem Wernesgriener zum Feierohmd.
Ich denk mior, wie wär des schee,
Is bräucht gar nischd mehr annorsch gehm, so lässt sich's lehm
Ich hör des Pletschern und seh des Sprudeln,
So goldig schmeckt einfach ner Wernesgriener.
Es is wie e Sucht, der Geschmack und der Duft,
So e klanes Stick von unnorm Vochtland.

Wernesgriener, Wernesgriener,
Ich brauch fei jeden Ohmd mei Wernesgriener.
Da geht's mior gut, da habisch mei Ruh,
Da nervt ka Arbeit und a kaane Alte.

(Instrumental)

De Leit, die soang, isch drink ze viel
Drei Bier wärn a genuch, mei Lebdoach nie!
Isch her da net drauf, und lasse erzähl'n
Mei Bier des is für mich mei Elexier.

Wernesgriener, Wernesgriener...
(2xRefr.)